

Franckesche Stiftungen zu Halle

Auserlesener Schatz aller Gebete zur Kirchen- Reise- und Haus-Andacht

Gerlach, Johann Samuel

Dresden, 1788

VD18 90821785

Seufzer, wenn man in den Beichtstuhl treten will.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-203217

sen in meinem Herzen genügt seyn, und weil du mich durch deinen Diener von meinen Sünden entbunden, daß ich nicht übel fahren, noch verlohren werden könne. Darzu hilf mir um des theuren Verdienstes JESU Christi, meines Erlösers willen, Amen. O du hochgelobte Dreineinigkeit, Amen.

Seufzer, wenn man sich zum Beichtstuhl naht.

O barmherziger Vater, auf dieje deine grundlose Barmherzigkeit komme ich nun herzu, und bitte allein um Gnade. Ach! GOTT! sey mir armen Sünder gnädig, um des heiligen Verdienstes JESU Christi willen. Ach! GOTT! laß es Ja und Amen seyn, verschmähe nicht mein Gebet und reuende Beichte, sondern sey mir wieder gnädig, ich will hinfort mit deiner Hülfe mein sündliches Leben bessern. Darzu verleihe mir deinen werthen Heiligen Geist, o mein GOTT und Vater, Amen.

Ein anders.

Nun, GOTT Vater, ich bitte, erhöre mich! Herr JESU, ich ruffe, höre mich! GOTT Heiliger Geist, ich klopfe an, thue mir auf! Entbinde mich von meiner Sünden-Bande durch die heilige Absolution, daß ich besreyet und errettet, ganz fröhlich rühmen könne, Amen, du hochgelobte heilige Dreysaltigkeit, Amen.

Seufzer, wenn man in den Beichtstuhl treten will.

Ach! du barmherziger GOTT und Vater! ich bitte dich durch

deine große Güte, du wollest mir armen sündigen Menschen gnädig seyn, und mir meine schwere Sünden nicht zurechnen, sondern die heilige Absolution wiederfahren lassen. Ach! hilf, lieber GOTT, daß ich denselben in kindlicher Zuversicht mich auch geträusete, zum bessern Leben einen guten Vorsatz fasse, und mich fortan stets und feste an deinen Segen, meinen Heiland und Seligmacher, Jesum Christum, halte, Amen. O mein Herr JESU Christe! du hast ja zu meinem Leben dich selbst am Creuze zum Tode hingegeben; ach! so nimm mich doch auch in Gnaden an, sprich du mir durch deines Dieners Mund eine tröstliche Absolution und Vergebung aller meiner Sünden, und kehre mir bey mir deinem heiligen Geist, daß ich hinsühre gottselig lebe, die Sünde meide, und mich allein an dich, meinen Heiland, Jesum Christum, in wahren Glauben fest halte, und ewig selig werde, Amen. O GOTT Heiliger Geist! weil ich ohne deinen Beystand weder recht beten, noch recht beichten, noch recht glauben kan, ach! so entzünde du doch in mir eine feurige Andacht und wahren Glauben, laß mein Gebet so andächtig, meine Buss und Beichte so herzlich, und meinen Glauben so stark und kräftig seyn, daß ich in meinem Herzen nichts anders fühle noch empfinde, als daß mir durch die heilige Absolution meine Sünden verziehen und vergeben werden. Darauf trete ich hinzu, hilf mir, GOTT Vater, Sohn und Heiliger Geist, Amen.